

Der Weg von Novartis

"Going Global" ist zu einem Modebegriff geworden. Doch was heisst Globalisierung konkret? Am Beispiel der Firma Novartis und deren Vorgänger Ciba-Geigy und Sandoz geht Christian Zeller dieser Frage nach. Er analysiert die Expansion von der Exportorientierung über die Multinationalisierung bis hin zur selektiven globalen Integration der F&E-Tätigkeiten und der Produktion. Zeller sieht die Forschungsintensität und die globale Konkurrenz als Triebkräfte der Konzentration in der pharmazeutischen Industrie. Steigende Renditen, die periodischen Investitionswellen und Aneignung neuer Technologien bringen zum Ausdruck, dass sich die pharmazeutische Industrie grundlegend verändert. Das Buch identifiziert Faktoren, die in eine ökonomische und räumliche Neuorganisation der Konzerntätigkeiten münden. Es enthält ein ausführliches Register mit Stichworte, Personen- und Produktnamen.

Christian Zeller, Globalisierungsstrategien - Der Weg von Novartis; Heidelberg 2001, Springer-Verlag, 702 Seiten gebunden; ISBN 3-540-41629-3, 64,95 Euro.

transkript, Ausgabe 2, 2002, S. 69